

"Silberkorrosion in Bezug auf Schutzüberzüge"

Michaela Filipp

Einleitung

Anlass zu diesem Thema war die Untersuchung eines Schellenbaumes, um 1700, aus dem Musikinstrumenten-Museum Leipzig, an der FH Erfurt im SS 97. Die stark verbräunte Silberoberfläche war irreversibel korrodiert, so dass ich mir Gedanken machte, wie man im Vorfeld solche Erscheinungen mit Überzügen verhindern könnte und welche Schutzmaßnahmen es auch schon früher gegen die Silberoxidation gegeben hat, die heute durch die Korrosion, nicht mehr identifizierbar sind.

Zuerst werde ich kurz die Technologie des Silbers vorstellen, anschließend einen Einblick zum Werkstoff Silber geben, zu welcher Zeit es Verwendung fand und die unterschiedliche Verarbeitung auflisten. Es folgt eine Beschreibung anhand von Beispielen mit typischen Schadensbildern, daraufhin wird auf die Silberoxidation als Stilmittel hingewiesen. Zum Schluss werde ich die Versuchsreihe zu Schutzüberzügen auf Blattsilber vorstellen, die ich im Sommer 1997 an der FH Erfurt durchführte und die Ergebnisse anhand einer Fotodokumentation vorführen.